

Masters-Achter beim Head in London

Alt- und Jungmasters überzeugen gemeinsam an traditionsreicher Stätte

Es war ein kleines Jubiläum und ganz sicher nicht der letzte Start - zum fünften Mal nahm eine Mannschaft des RC Magdeburg am weltgrößten Achterrennen teil. Bedingt durch Besetzungsprobleme des Mastersachters halfen Ulf Ganse und Lutz Lingener aus dem Doppelvierer aus, zur Mannschaft hinzu kam der Hamburger Horst Behring. Nachdem am Vortag beim Rennen der offenen Klasse nur 29 Boote das



Kampf mit den Wellen beim Achterrennen auf der Themse

Ziel erreicht hatten, wurde die Strecke am Sonntag für die Veterans um 2 Kilometer verkürzt. Nach einem beherzten Rennen blieb die Crew um Schlagmann Helmut Dippner nur 35 Sekunden hinter dem Seriesieger Tideway Scullers. Am Ende bedeutete das Platz 11 von 20 gestarteten Booten in der Masterskategorie E. Auch das kulturelle Umfeld war wie immer ein Erlebnis, das

Hotel im feinen Stadtteil Kensington war ein idealer Ausgangspunkt für die Erkundung der Metropole London. Das Fazit des fünften Starts war am Ende durchweg positiv, die verjüngte Mannschaft auch ein Fingerzeig für die Zukunft des Achters. In spätestens 5 Jahren wird der RC Magdeburg wieder am Start sein, vielleicht auch schon etwas eher. London war wie immer ein Erlebnis.

Landesmeisterschaften bringen Silber und Bronze

Mit einem versöhnlichen zweiten Wettkampftag konnten die Magdeburger Mastersrunderer der Rgm. Alt-Werder/RCM/MRC die Landesmeisterschaften 2007 abschließen. Nachdem der Masters-Doppelvierer durch eine unglückliche Zeitvorgaberegulation um die Medaillenchancen gebracht wurde, konnte der gleiche Vierer im Männerrennen sein gestiegenes Leistungsvermögen nachweisen. In einem 5-Boote Feld gelang der Gewinn der Bronzemedaille gegen Mannschaften, die im Schnitt 20 Jahre jünger waren. Die Boote auf den Plätzen 4 und 5 kamen erst über 10 Sekunden nach den Oldies ins Ziel. Im abschließen-



Magdeburger Achterrenngemeinschaft

den Achterrennen der Masters-Kategorie lag die Renngemeinschaft bis zur 500m-Marke sogar in Führung, erst dann musste das gut harmonisierende Team um Schlagmann Thomas Micka das Bernburger Boot ziehen lassen. Der Achter der HRV Böllberg hatte kurzfristig abgemeldet, da das Boot sich wenig Chancen auf eine vordere Platzierung ausgerechnet hatte. Anzumerken bleibt noch, dass die Zeitvorgaberegulation nach vielen Protesten am Sonntag nicht zur Anwendung kam. Im Achterrennen hätte die Magdeburger Renngemeinschaft 3 Sekunden Vorsprung gehabt, der Rückstand im Ziel betrug 2,03 Sekunden.

Editorial

Liebe Mitglieder,

auch in diesem Jahr gibt es wieder eine neue Ausgabe des Boten. Es war ein turbulentes Jahr für den Gesamtverein, hoffentlich ist der SCM nun wieder in ruhigem Fahrwasser angelangt. Für den RCM bleibt alles beim Alten. Der neue Präsident Rolf Österhoff ist Mitglied der Abteilung Rudern und sieht den Breitensport als ein wichtiges Standbein eines modernen Sportvereins. Ex-Schwimmerin Antje Stille ist im Präsidium mit der weiteren Entwicklung des Breitensports im Verein beauftragt worden. Noch einmal die Bitte, schreibt über alles Wissenswerte einen kurzen Artikel, am besten mit Bild, an unsere Mail- oder Faxadresse. Der Bote lebt auf Dauer von der Mitwirkung Aller.

Aktuelle Termine

01. September

Spätsommerfest des SCM am Alten Bootshaus

08. September

Trogbrückenfahrt Niegripp - Magdeburg

09. September

Städteachter Halle - Magdeburg in Hohenwarthe

Doppelsieg für Mastersvierer in Rüdersdorf

Einen vielbeachteten Doppelsieg konnten die Mastersruderer der Rgm. Alt-Wer-



Michael König, Ulf Ganse, Thomas Micka, Lutz Lingener

der/ RCM / MRC auf der Rüdersdorfer Frühjahrsregatta erringen. Gegen hochkarätige Gegner hieß es am Ende zweimal Platz 1. Während der Sieg in der Altersklasse C mit über einer Länge deutlich ausfiel, musste eine Alterklasse jünger erst ein energischer Endspurt die bis dahin führenden Boote aus Kiel und Berlin auf der Ziellinie abfangen. Für die Männer um Schlagmann Michael König war das eine gelungene Generalprobe für die Landesmeisterschaften in Zschornewitz.

Ein Blick zurück - 30 Jahre DDR-Meister im Achter über 1000m

Kaum zu glauben - aber es ist schon dreißig Jahre her, dass der Mastersachter seinen wohl größten Erfolg feierte. Zwar hatte



v.l. Knospe, Zander, Raddatz, Schultz, Paul, Dippner, Zeyn, Fabian, Stm. Lingener

das Boot eine Woche zuvor bereits mit dem Gewinn des Pokals der Uni Rostock seine gute Form angedeutet, der Sieg in Brandenburg mit einer Länge vor den traditionell starken Berliner Renngemeinschaften war so ganz sicher nicht zu erwarten. Um so größer war der Jubel bei den damals für die TH Magdeburg startenden ehemaligen SCM-Ruderern. Die Hälfte der Mannschaft ist heute noch immer regelmäßig bei Wettkämpfen aktiv, die Anderen regelmäßige Gäste des Wiedersehenstreffens der Ehemaligen im März.

Neuer Empacher-Zweier für den Breitensport ab 2008

Im April wurde der neue, dank großzügiger Unterstützung der ÖSA-Versicherungen angeschaffte Zweier der Marke Empacher aus Eberbach abgeholt. In Abstimmung mit dem Leistungssport wird dieses Boot (ein kombinierter Riemen und Doppelzweier) bis September 2008 dem hoffnungsvollen Nachwuchsduo Neumann/Kasielke zur Verfügung gestellt. Die beiden 19-Jährigen qualifizierten sich darin auf Anhieb für die U-23 WM in Schottland, wo sie das Schlagduo des silbernen DRV-Achters bildeten.



Marco Neumann und Sebastian Kasielke fahren den neuen Zweier schon einmal ein.

Regattatermine

17. - 19.08.

Trainingslager Burg

01.09.

Internationale Regatta
Leitmeritz (CZ)

06. - 08.09.

FISA-Masters Zagreb

09.09.

Städteachter Hohenwarthe

15.09.

Head of the River Leine
Hannover

06.10.

Quer durch Berlin

13.10. Bocksbeutelregatta

Würzburg

27.10.

Elbepokal Dresden

Herzlich willkommen

unseren neuen Mitgliedern Ilona Hesse und Stephan Gottschalk. Weitere Interessenten haben in den letzten Wochen den Weg in unser Bootshaus gefunden. Hoffen wir auf weitere Neuzugänge, um die dringend notwendige Verjüngung unserer Abteilung weiter voran zu bringen.

Impressum:

Herausgeber:
RC Magdeburg im SCM e.V.
Seilerweg 17 39114 Magdeburg
Tel. 0391 / 736 28705
Fax: 0391 / 736 28706
www.rc-magdeburg.de
vorstand@rc-magdeburg.de
Text, Bilder und Layout: Lutz Lingener
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.